

# Senkrechtstartermesse 2018

## Betriebe und Einrichtungen aus Bad Salzuflen und Umgebung präsentieren sich im Schulzentrum Aspe



Auch in diesem Jahr präsentierten sich wieder große und kleine Betriebe und Einrichtungen aus Bad Salzuflen und Umgebung auf der Berufemesse in unserem Schulzentrum. Schüler\*innen der Schulzentren Aspe und Lohfeld sowie der Erich Kästner Schule, nutzten die Gelegenheit, sich bei den Ausstellern über Voraussetzungen, Tätigkeiten und Zukunftschancen in Bezug auf verschiedene Ausbildungsberufe zu informieren. Ebenso informierten zahlreiche Firmen über die Angebote dualer Studiengänge. Stellvertretend für viele kleinere Handwerksbetriebe gab Frau Meyer von der Kreishandwerkerschaft Paderborn-Lippe Auskunft über unbesetzte Ausbildungsplätze und informierte über die Anforderungen der Betriebe an zukünftige „Azubis“.

Wer noch keine konkreten Pläne für die Zeit nach der Schule hat und sich für andere Menschen engagieren möchte, konnte sich auf der Messe über das sog. Betheljahr, das als Freiwilliges Soziales Jahr bzw. als Bundesfreiwilligendienst anerkannt ist, informieren.



Typisch für die Senkrechtstartermesse ist, dass die Schüler/innen keine „passiven Messetouristen“ sind, sondern im Rahmen von „workshops“ die Gelegenheit nutzen, sich auch praktisch in einigen Ausbildungsberufen auszuprobieren: So werden bei POS Tuning während der Workshops Displays für Süßwaren gefertigt oder bei Friseursalon Eckhoff modische Frisuren gestaltet.

Ähnlich dem „Ausbildungsbotschafter-Projekt“, welches an der GE Aspe eine mittlerweile fest etablierte Größe im Rahmen der Berufsorientierung ist, kommen unsere Schüler\*innen während der Senkrechstartermesse immer wieder in Kontakt mit kaum älteren „Azubis“, die bereitwillig und authentisch von ihrem Alltag in Betrieb und Berufsschule berichten.



Die Studien- und Berufsorientierung der GE Aspe dankt an dieser Stelle dem „Verein für Schule“, der hauptverantwortlich für die Organisation der Veranstaltung ist, sowie Frau Kockert, Herrn Bartsch (Realschule Aspe) und unserem geschätzten Hausmeister Herrn Huß.

